Hammerstrasse (Zollikerstrasse bis Drahtzugstrasse)

Das TAZ löste das Projekt infolge des schlechten baulichen Zustandes des Belages, beziehungsweise des Oberbaues, sowohl im Bereich der Fahrbahn wie auch des Trottoirs aus. Im Rahmen der Sanierung wurden ebenfalls die Randabschlüsse im gesamten Projektperimeter erneuert.

Die ERZ beteiligte sich aufgrund des schlechten baulichen Zustands des Kanals am Projekt und ersetzte den vorhandenen Mischabwasserkanal (ø600mm) auf der gesamten Länge. Der bestehende Mischabwasserkanal wurde in offener Bauweise durch einen neuen Ortsbetonkanal mit den Dimensionen 0.80 x 1.80 Metern ersetzt. Die maximale Haltungslänge von 80 Metern für begehbare Ortsbetonkanäle mit einer lichten Höhe bis 1.80 Metern wurde von keiner Haltungen überschritten. Die Lage der zugehörigen Kontrollschächte wurde dabei so gewählt, dass der Bauablauf möglichst vereinfacht, respektive die Beeinträchtigung des öV auf ein Minimum reduziert werden konnte (vgl. Querung der Strasse durch den Kanal).

Aufgrund der Spannungsumstellung 11/22kV von ewz mussten mehrere Mittelspannungskabel ersetzt werden. Dafür wurde im Abschnitt Drahtzugstrasse bis Zollikerstrasse ein neues Kabeltrassee erstellt. Die alten, nicht mehr benötigten Ölkabel des 50kV-Netzes wurden rückgebaut.

Auftrag

Im Sommer 2016 wurden wir vom TAZ mit der Realisierung (Ausschreibung, Ausführungsprojekt, Bauleitung) beauftragt. Der Baubeginn ist im Januar 2016 erfolgt und das Bauende ist auf Oktober 2017 festgelegt worden.

Lieu
Zürich

Client
Stadt Zürich Tiefbauamt (TAZ), Herr Patrick Seitler (Realisierung), Telefon 044 412 23 33

Période: 2016 - 2017

Coûts de construction: ca. 3.0 Mio. CHF

Honoraires: 265 000 CHF

Nos prestations
- Ausschreibung
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung

Specifications
- Ortsbetonkanal: ca. 251 m
- Kanalisation STZR: ca. 5 m
- ewz 150-kV-Rohrblock: ca. 270 m
- Gasleitung (Relinging): 250 m
- Fläche Fahrbahn: 1 500 m2
- Fläche Gehweg: 1 450 m2